



Ich bin dankbar für die vielen Geschenke meines Lebens! meine Familie, meine Kinder und Enkelkinder.

Wir sind hier zusammen ...

Ich bin dankbar für meine Arbeit, für das, was meinem Leben Sinn gibt, für die Freude, wenn mir etwas gut gelungen ist!

Wir sind hier zusammen ...

Ich bin dankbar für die Menschen um mich. Für die Hilfe und Zuwendung die ich von anderen erfahre!

Wir sind hier zusammen ...

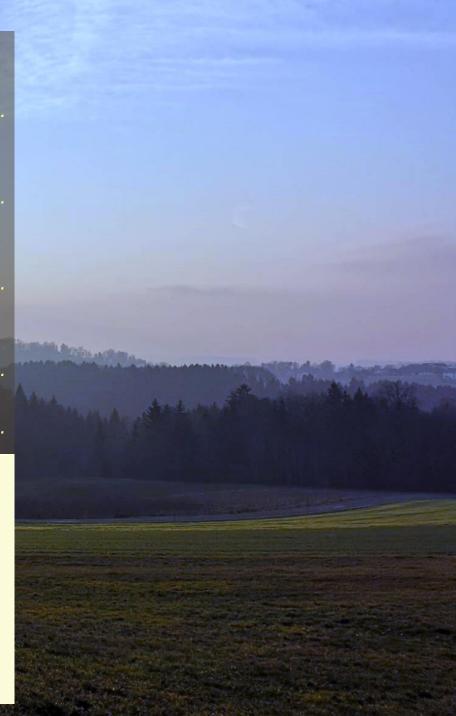
Ich bin dankbar für die Stille, in der ich DEINE Stimme vernehme! Wenn DU ganz bei mir bist. Wenn ich ganz bei DIR bin.

Wir sind hier zusammen ...

Ich bin dankbar für ... (Stille halten) ...

Wir sind hier zusammen ...



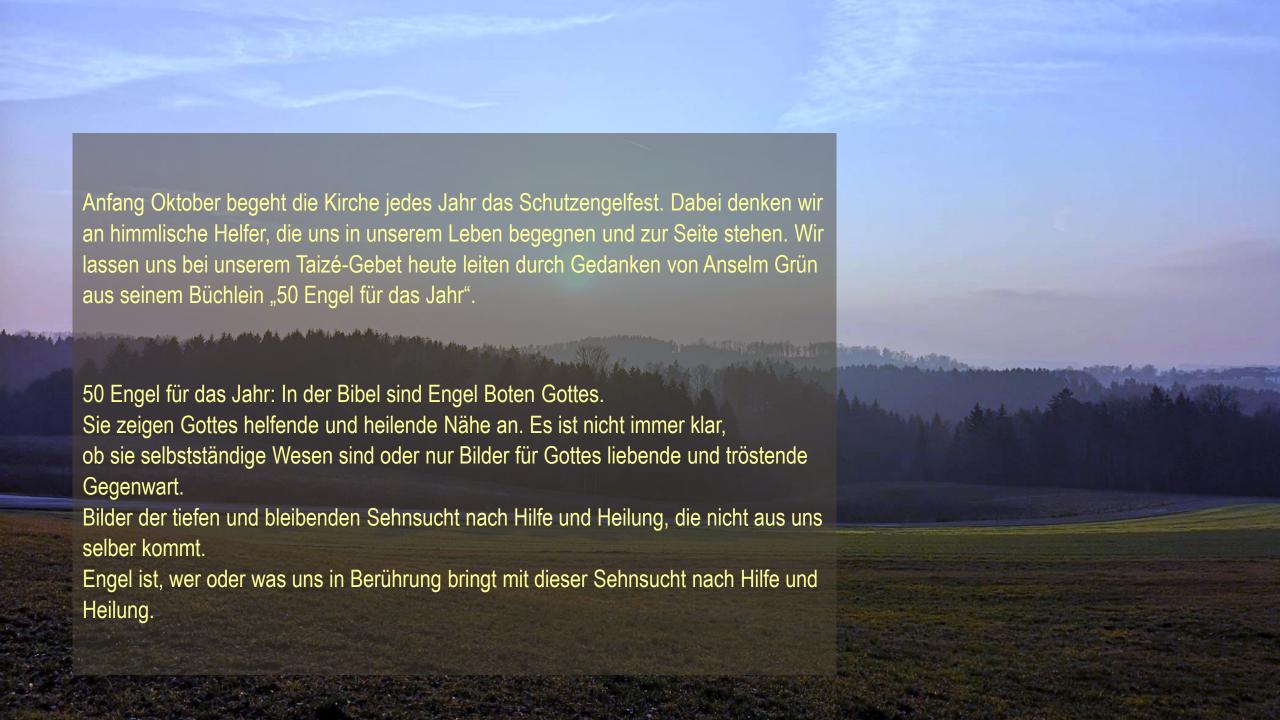


## LAUDATE OMNES GENTES

Gemischte Stimmen

Lobsingt, ihr Völker alle, lobsingt und preist den Herrn

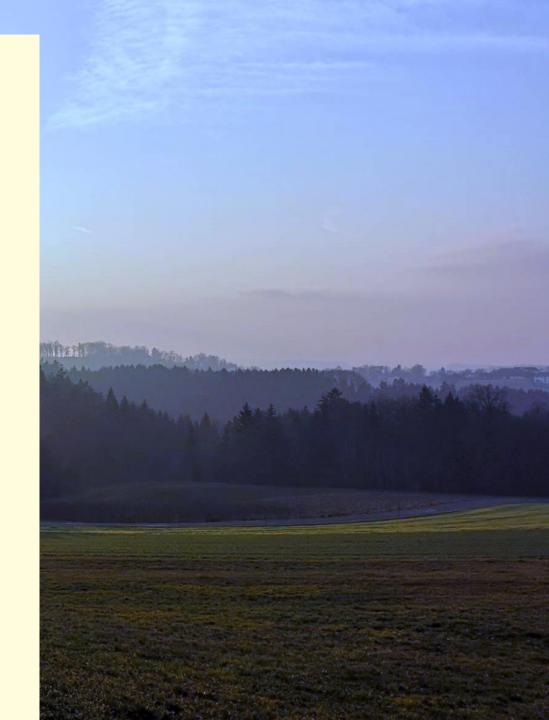






© Les Presses de Taizé Deutsche Rechte: Christophorus-Verlag, Freiburg i. Br.

Übers.: O Herr, höre mein Gebet. Antworte mir, wenn ich rufe. Komm und höre auf mich. (Ps 102)



## Sei mit mir, Engel ...

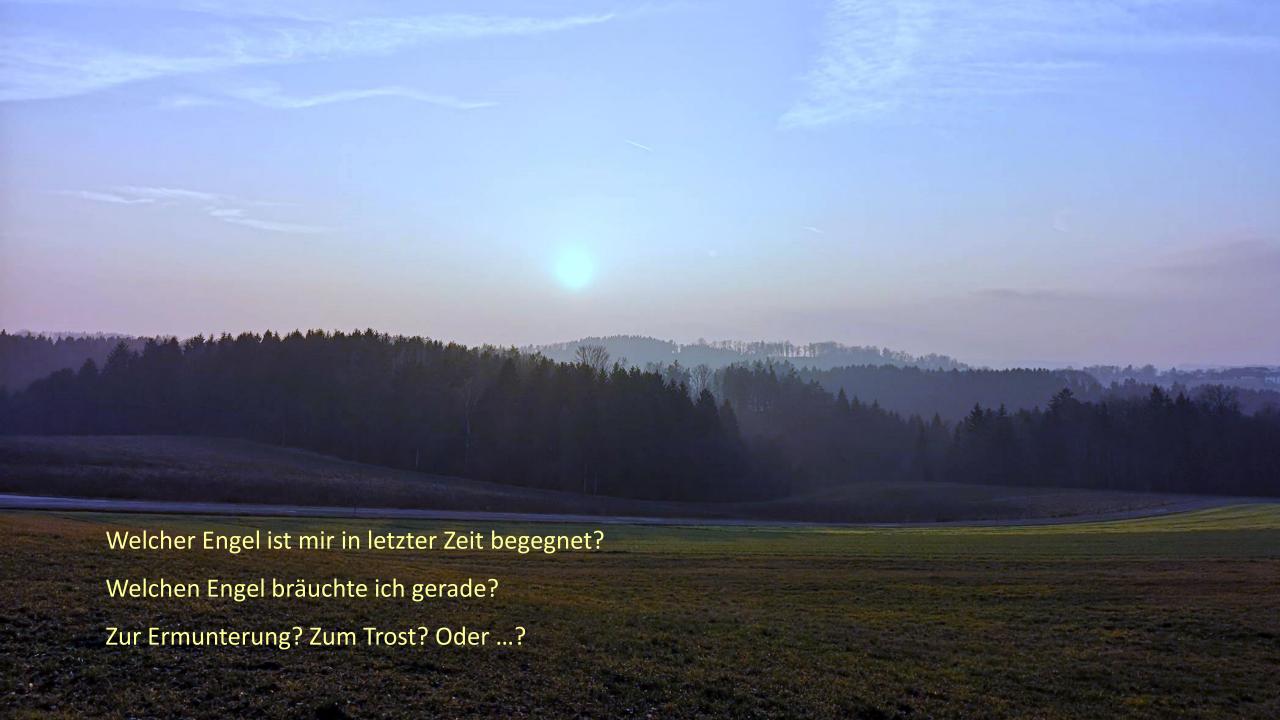
der Liebe
der Versöhnung
der Ausgelassenheit
des Bewahrens
des Aufbruchs
der Gemeinschaft
der Gelassenheit
der Leidenschaft
der Wahrhaftigkeit
der Dankbarkeit
des Verzichts
des Risikos

der Zuversicht des Alleinseins der Schwesterlichkeit des Sich-Überlassens der Wärme des Mutes der Geduld der Leichtigkeit der Offenheit der Nüchternheit des Verzeihens der Freiheit des Abschieds

des Trauerns der Verwandlung der Begeisterung der Heilung der Treue der Zärtlichkeit der Heiterkeit der Hingabe der Harmonie der Klarheit der Langsamkeit des Rückzugs der Achtsamkeit

der Milde der Demut der Erfüllung der Ausdauer des Vertrauens der Barmherzigkeit des Trostes der Klugheit der Ehrfurcht des Verstehens des Dunkels der Stille









Meine Seele preist die Größe des Herrn \* und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut \* Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan \* und sein Name ist heilig.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \* über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten \* er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind;

er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben \* und lässt die Reichen leer ausgeh'n. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und denkt an sein Erbarmen, das er unseren Vätern verheißen hat \* Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. Ehre sei dem Vater und dem Sohn \* und dem heiligen Geist. Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \* und in Ewigkeit. Amen.









